56. Sitzung, TOP 4

Fortentwicklung der Öffentlichkeitsbeteiligung

Bericht des Partizipationsbeauftragten vom Verlauf des Konzeptionsworkshops und den zentralen Ergebnissen (Information; Hans Hagedorn)

5.11.2021

Elemente

Fachforum

Beratungs- und Planungsgruppe

Fachforum

Kernpunkte

- Regelmäßige, große öffentliche Veranstaltungen, auf denen die sich abzeichnende Regionenauswahl diskutiert wird.
- Keine Überraschung bei der Benennung der Standortregionen. Regionen können die Entwicklung nachvollziehen und sich vorbereiten.
- Zivilgesellschaft bestimmt die Agenda und bildet sich als handelnder Akteursmenge heraus.

Elemente

Fachforum

Beratungs- und Planungsgruppe

Beratungs- und Planungsgruppe

Kernpunkte

- Beratung über den Umgang der BGE mit den Ergebnissen der Fachkonferenz und der Fachforen
  → Verbindlichkeit
- Inhaltliche und organisatorische Planung des Fachforums (unterstützt durch Orga-Team)
  → Unabhängigkeit bei Agenda-Setting und und Verfügbarkeit von Ressourcen
- Begleitung der Arbeitsfortschritte der BGE
  → richtige Fragen herausarbeiten
- Mitglieder aus Zivilgesellschaft und Institutionen gemäß ihrer jeweiligen Rollen
  → Konsens ist möglich

Beratungs- und Planungsgruppe

Frage

„Was geschieht im Falle eines Dissens im Beratungsteam: z.B. die Zivilgesellschaft möchte bestimmte WissenschaftlerInnen ins Fachforum einladen. Das BASE ist dagegen. Können die beiden VertreterInnen dann überstimmt werden oder haben sie ein Vetorecht. Und wie ginge es dann weiter?“

- Solche Konflikte sind ein Signal für Beratungsbedarf. Was spricht für oder gegen die Einladung dieser Personen? Kosten? „False Balance“? Themenpriorität?
- Auftrag, diese Fragen nicht zu überstimmen, sondern sie zu beantworten.
- Ein finales Veto wäre immer auch ein Scheitern der Gruppe für die Lösungsfindung.

„Auftragskonferenz“ des Partizipationsbeauftragten

- Mit dem Start von Fachforum und Planungsgruppe endet der Auftrag von Fachkonferenz und BASE an den Partizipationsbeauftragten.
- Die exponierte Rolle führte dazu, dass der Auftrag des PA u.a. von NBG-Mitgliedern, von Initiativen, oder auch vom BASE kritisch hinterfragt wurde.
- Wer spricht auf Podien? Welche Konflikte darf der PA benennen? Auf wessen Seite müsste er agieren?
- Vorschlag: Ich möchte im Januar zu einer Art Auftragskonferenz (online) einladen, um diese Fragen mit allen Interessierten zu diskutieren.
- Ziel: Partizipative Klärung und breite Legitimierung der Rolle des Partizipationsbeauftragten.